Dokumentation des Erdkundelernprogramms

Treffen mit dem Arbeitgeber (15.08.13):

In einer großen Pause haben wir uns das erste Mal mit dem Mathematik- und Erdkundelehrer Herr Müller, welcher ein interessierter Abnehmer unserer Projektidee war, getroffen. Wir berichteten von unserer, später im Lastenheft angeführten, Idee, des Erdkundelernprogramms und schilderten ihm unsere Vorstellungen. Er schien sofort begeistert zu sein und uns war klar, dass mit seiner Hilfe die Umsetzung gut funktionieren wird. Jedoch verlangte er, dass man sich nur auf die Orientierungsstufe (5./6.) fokussieren sollte, da hier die wesentlichen geographischen Anforderungen unseres geplanten Programms im Unterricht Thema wären. Viel Wert legte er auf die Spiele, wo man Städte, Flüsse, Gebirge...etc. in Karten einzeichnen muss, da diese im Praktischen schwer zu lernen sind. Insgesamt kann man also sagen, dass wir bei diesem Treffen grobe inhaltliche Anforderungen von Herrn Müller bekommen haben, die kreative Umsetzung jedoch noch uns überlassen wurde. Am Ende dieser Übereinkunft gab er uns noch den gesamten Lehrplan der 5. und 6. Klasse des Otto-Hahn-Gymnasiums und viele Bücher und Zettel mit den von uns benötigten Informationen.

Treffen der Gruppe, um eine genaue Planung zu erstellen, wann was fertig sein muss und wann, wer was macht(30.8.13)

Wir haben von unserem Nebenauftraggeber Herrn Wienberg die Aufgabe bekommen, vor dem richtigen Beginn des Projektes eine genaue Planung zu machen, wann wir die einzelnen Bestandteile fertig haben müssen und wann wir mit Anderen beginnen. Dazu haben wir eine Grafik erstellt und diese dann am 05.9.13 abgeschickt.

Treffen der Gruppe, um sich in GitHup einzuarbeiten (17.09.13):

Nebeninfo: GitHup ist ein webbasierter Hosting-Dienst für Software-Entwicklungsprojekte. Er verwendet namensgebenderweise das Versionsverwaltungs-System Git. (wikipedia.de)

An dem Nachmittag hat sich unsere Gruppe getroffen, um zu besprechen wie GitHup funktioniert. Dabei haben Olga und Arne uns Anderen einen Einführungskurs gegeben, da sie sich bereits in das Programm eingearbeitet hatten. Es wurden Dinge geklärt, die die Veränderung von Daten sowie das richtige Speichern von Daten mit diesem Programm betreffen. Dabei haben wir festgestellt, dass es gewisse Risiken bezüglich der Sicherheit gibt. Denn wenn zwei Leute gleichzeitig etwas ändern und speichern, dann entsteht im Programm ein Fehler, der die veränderten Dateien unzugänglich macht. Deshalb haben Niklas und Dario entschieden, dass sie das Programm für die Erstellung der Dokumentation nicht verwenden werden, um unnötige Risiken zu vermeiden. Anstatt dessen werden sie die Texte gemeinsam erstellen oder die Texte einzeln erstellen und später vergleichen bzw. zusammenfügen. Arne,

Olga, Steffen, Artur haben festgestellt, dass sie sich aufgrund dieses Fehlers absprechen müssen, wenn sie Dinge ändern und speichern wollen.

Arbeit während der Unterrichtseinheit am (30.09.13)

Arne und Steffen arbeiten an der groben Menüstruktur, Farben, Positionen und vieles mehr wird ausgewählt. Olga arbeitet an unserem Maskottchen, sodass es weitere Mimiken erhält. Artur macht Notizen für seine Teilprogramme. Das Minispiel, in dem Kontinente etc. benannt werden müssen.

Dario und Niklas arbeiten an der Dokumentation und geben Olga Vorschläge für neue Mimiken, die in das Programm mit eingeführt werden können. Besprechung der Funktionen der Lehrerkonsole.

Programm:

Struktur.pas:

```
+interface
+uses
+ Windows, Messages, SysUtils, Classes, Graphics, Controls, Forms, Dialogs,
+ StdCtrls;
+type
+ TMenue = class(TForm)
procedure FormPaint(Sender: TObject);
+ procedure FormCreate(Sender: TObject);
+ procedure FormMouseMove(Sender: TObject; Shift: TShiftState; X,
+ procedure FormMouseDown(Sender: TObject; Button: TMouseButton;
   Shift: TShiftState; X, Y: Integer);
  procedure FormMouseUp(Sender: TObject; Button: TMouseButton;
   Shift: TShiftState; X, Y: Integer);
+ private
+ { Private-Deklarationen }
+ public
+ { Public-Deklarationen }
+ end;
+ Menue: TMenue;
+ Themenfarbe1: TColor;
+ Themenfarbe2: TColor;
+implementation
+{R *.DFM}
+procedure TMenue.FormPaint(Sender: TObject);
   Menue.Color := Themenfarbe1;
+end:
```

```
+procedure TMenue.FormCreate(Sender: TObject);
   Themenfarbe1 := RGB(233,169,58);
                                            //Themenfarben können sich durchs ganze
   Themenfarbe2 := RGB(107,142,35);
                                            //Programm ziehen... (sind noch nicht beschlossen)
    self.DoubleBuffered := true;
+end;
+procedure TMenue.FormMouseMove(Sender: TObject; Shift: TShiftState; X,
+ Y: Integer);
+var dif:integer;
+begin
   if Y < 50 then Cursor := crHandpoint // Wenn sich die Maus im oberen Bildschirmbereich
    else Cursor := crDefault;
                                   // befindet, bekommt sie ein Handsymbol
   if Menue.Align = alNone then
                                        // Wenn das Menü-Fenster im verschiebbaren Modus ist,
   begin
       dif := Mouse.CursorPos.y -Y;
       Menue.Top := Y+dif;
                                     // verschiebt sich das Fenster mit der Maus in y-Richtung.
   end;
+end;
+procedure TMenue.FormMouseDown(Sender: TObject; Button: TMouseButton;
+ Shift: TShiftState; X, Y: Integer);
+begin
    if Button = mbleft then
                                    // Wenn die linke Maustaste gedrückt wird
                                      // und sich die Maus im oberen Bildschirmberech befindet (s.o.),
       if Cursor = crHandpoint then
       begin
                              // wird aus dem Vollbild "Normalbild" (ist aber nicht sichtbar,
       end;
                             // da dich Höhe und Breite des Fenstern NICHT ändert!
          Menue.Align := alNone;
                                      // Dies muss aber geschehen, damit man das Fenster im
    end:
                             // nächsten Schritt verschieben kann.
+end;
+procedure\ TMenue. Form Mouse Up (Sender:\ TObject;\ Button:\ TMouse Button;
+ Shift: TShiftState; X, Y: Integer);
+var i: byte;
+begin
    if Button = mbleft then
                                           // linke Taste wird gelöst:
       if Menue.Top > Screen.Height div 2 then
                                                  // Wenn das Fenster bis unter die Hälfte
                                     // der Bildschirmhöhe gezogen wurde,
          for i := Y to Screen.Height - 100 do // wird das Menü bis zum Verschwinden
             Menue.Top := Menue.Top + i;
                                               // weiter nach unten verschoben
             sleep(10);
                                      // (nicht sofort, sondern "langsam")
          end;
          close;
                                     // und schließlich geschlossen.
       end else
                                      // Wird das Fenster nicht genügend weit
       begin
                                     // herunter gezogen,
          for i := Mouse.CursorPos.y downto 0 do
          begin
```

```
+ Menue.Top := i;  // gelangt das Fenster wieder "langsam" in
+ sleep(1);  // die Ausgangsposition und zum Schluss wieder
+ end;
+ Menue.Align := alClient;  // in den unverschiebbaren Vollbildmodus
+ end;
+ end;
+ end;
+ end;
```

Arbeit an der farblichen Hervorhebung des oberen Aktivierungsbereiches (30.9.13) Arne hat hier an der farblichen Hervorhebung des Aktivierungsbereiches gearbeitet.

procedure TMenue.FormCre ate(Sender: TObject);

```
begin
   Themenfarbe1 := RGB(233,169,58);
                                           //Themenfarben können sich durchs ganze
   Themenfarbe2 := RGB(107,142,35);
                                           //Programm ziehen... (sind noch nicht beschlossen)
   Themenfarbe1 := RGB(244,164,96);
                                           //Themenfarben können sich durchs ganze
   Themenfarbe2 := RGB(205,133,63);
                                           //Programm ziehen... (sind noch nicht beschlossen)
         self.DoubleBuffered := true;
end:
@@-48,8+48,20@@procedure TMenue.FormMouseMove(Sender: TObject; Shift: TShiftState; X,
    Y: Integer);
var dif:integer;
   if Y < 50 then Cursor := crHandpoint // Wenn sich die Maus im oberen Bildschirmbereich
   else Cursor := crDefault:
                                    // befindet, bekommt sie ein Handsymbol
   if Y < 50 then
                                  // Wenn sich die Maus im oberen Bildschirmbereich
   begin
                                      // befindet, bekommt sie ein Handsymbol und
      Cursor := crHandpoint;
      Canvas.Brush.Color := Themenfarbe2;
      Canvas.Pen.Color := Themenfarbe2; // mit Canvas wird der obere Bildschirmbereich
      Canvas.Rectangle(0,0,ClientWidth,50); // in der 2. Themenfarbe gefärbt.
   end else
   begin
                               // andererseits wird,
                                        // nur wenn es nicht schon der Fall ist,
      if Cursor = crHandpoint then
      begin
                                     // der Maus der Normale Zeiger zugeordnet
         Cursor := crDefault;
                                // und der andersfarbige Bereich wieder gelöscht.
         refresh;
      end:
   end;
         if Menue.Align = alNone then
                                             // Wenn das Menü-Fenster im verschiebbaren Modus ist,
         begin
                dif := Mouse.CursorPos.y -Y;
                Menue.Top := Y+dif;
                                              // verschiebt sich das Fenster mit der Maus in y-Richtung.
         end:
end;
```

```
procedure TMenue.FormMouseDown(Sender: TObject; Button: TMouseButton;
   Shift: TShiftState; X, Y: Integer);
begin
        if Button = mbleft then
                                        // Wenn die linke Maustaste gedrückt wird
        begin
                if Cursor = crHandpoint then
                                                // und sich die Maus im oberen Bildschirmbereich befindet (s.o.),
                                       // wird aus dem Vollbild "Normalbild" (ist aber nicht sichtbar,
                begin
                end:
                                      // da sich Höhe und Breite des Fenstern NICHT @ändert!
                        Menue.Align := alNone;
                                                    // Dies muss aber geschehen, damit man das Fenster im
        end:
                                 // nächsten Schritt verschieben kann.
end:
procedure TMenue.FormMouseUp(Sender: TObject; Button: TMouseButton;
   Shift: TShiftState; X, Y: Integer);
```

Arne arbeitet an der Menüaufteilung (03.10.13)

```
procedure TMenue.FormPaint(Sender: TObject);
+var i: integer;
   x,y:integer;
   ScreenMitte: TPoint;
   Anzahl:integer;
   Radius_x,Radius_y: integer;
   Buttonbreite: integer;
 begin
         Menue.Color := Themenfarbe1;
    ButtonBreite := Screen.Width div 6;
                                                   // Buttonbreite wird in Abhängigkeit der
    Image1.Width := ButtonBreite;
                                                  // Bildschrimgröße bestimmt
    Image1.Height := ButtonBreite;
    Image2.Width := ButtonBreite;
                                                 // provisorisch habe ich Images als Platzhalter
    Image2.Height := ButtonBreite;
                                                  // für die späteren Butten genommen...
    Image3.Width := ButtonBreite;
                                                  // sie könnten Bilder enthälten, Zeichen, nur Text
    Image3.Height := ButtonBreite;
                                                  // Form steht auch nicht fest...
    Image4.Width := ButtonBreite;
                                                  // Das Alles wird sich alles im Laufe der
    Image4.Height := ButtonBreite;
                                                  // Programmentwicklung noch ergeben.
    Image5.Width := ButtonBreite;
    Image5.Height := ButtonBreite;
                                           // im Folgenden werden die Menüpunkte im Kreis(Ellipse) angeordnet:
    ScreenMitte := Point(Screen.Width div 2,Screen.Height div 2); // Mitte des Screen wird ermittelt
    Anzahl := 5;
                                                // Anzahl der Menüobjekte
   Radius_x := Screen.Width div 3;
                                                        // Radius in x-Richtung
   Radius_y := Screen.Height div 3;
                                                        // Radius in y-Richtung
    for i := 1 to Anzahl do
    begin
      x := Kreisposition_x(i,Anzahl,ScreenMitte,Radius_x);
                                                                // x- und y-Koordinate für das i-te Objekt wird ermittelt
       y := Kreisposition_y(i,Anzahl,ScreenMitte,Radius_y);
                                                                // dabei werden oben bestimmte Parameter übergeben
```

```
case i of
                    1: begin
                                 Image1.Left := x - ButtonBreite div 2;
                                                                                                                                                            // den Menüobjekten werden ihre Koordinaten zugeordnet
                                Image1.Top := y - ButtonBreite div 2;
                        end;
                   2: begin
                                 Image2.Left := x - ButtonBreite div 2;
                                Image2.Top := y - ButtonBreite div 2;
                        end;
                   3: begin
                                 Image3.Left := x - ButtonBreite div 2;
                                 Image3.Top := y - ButtonBreite div 2;
                   4: begin
                                Image4.Left := x - ButtonBreite div 2;
                                 Image4.Top := y - ButtonBreite div 2;
                        end;
                   5: begin
                                 Image5.Left := x - ButtonBreite div 2;
                                 Image5.Top := y - ButtonBreite div 2;
                        end;
                   end;
            end;
+end;
+function TMenue.Kreisposition_x(Objektnummer:integer;Objektanzahl:integer;Zentrum:TPoint;
                  Radius:integer): integer;
                                                                                                                                 // Parameterübergabe
+var
+ RadWinkel : real;
 + x
                           : integer;
+begin
            RadWinkel := Objektnummer*((2*pi)/Objektanzahl); // Winkel des aktuellen Objektes wird errechnet
           x := round(Zentrum.x + cos(RadWinkel + (pi/2))*Radius); \\ \hspace{0.2in} /\!/ \ daraus \ wird \ die \ x-Koordinate \ des \ Objektes \ ermittelt \\ \hspace{0.2in} + (pi/2))*Radius); \\ \hspace{0.2in} /\!/ \ daraus \ wird \ die \ x-Koordinate \ des \ Objektes \ ermittelt \\ \hspace{0.2in} + (pi/2))*Radius); \\ \hspace{0.2in} /\!/ \ daraus \ wird \ die \ x-Koordinate \ des \ Objektes \ ermittelt \\ \hspace{0.2in} + (pi/2))*Radius); \\ \hspace{0.2in} /\!/ \ daraus \ wird \ die \ x-Koordinate \ des \ Objektes \ ermittelt \\ \hspace{0.2in} + (pi/2))*Radius); \\ \hspace{0.2in} + (
           result := x:
+end;
+ function\ TMenue. Kreisposition\_y (Objektnummer: integer; Objektanzahl: integer; Zentrum: TPoint;
                  Radius:integer): integer;
                                                                                                                                 // Parameterübergabe
+var
+ RadWinkel : real;
                           : integer;
 + y
+begin
           RadWinkel := Objektnummer*((2*pi)/Objektanzahl); // Winkel des aktuellen Objektes wird errechnet
          y := round(Zentrum.y - sin(RadWinkel+(pi/2))*Radius); // daraus wird die y-Koordinate des Objektes ermittelt
          result := y;
   end;
```

Entwicklung der Verschlüsselung der Accountdaten (04.10.13)

Steffen hat die Verschlüsselung der Accountdaten entwickelt, damit es keine Datenschutzverletzung geben kann. Dadurch werden die Daten zwar in Textdateien gespeichert, sind jedoch für niemanden einsehbar, sodass Datenschutz gewährleistet ist.

Arne arbeitet weiter am Menü (07.10.13)

Diesmal arbeitet Arne daran, dass das Menü aus dem Bildschirmmittelpunkt erscheint.

```
+ MenuePos:integer = 1;
+ ScreenMitte:TPoint;
 implementation
 {$R *.DFM}
 procedure TMenue.FormPaint(Sender: TObject);
+ Menue.Color := Themenfarbe1;
+end;
+procedure TMenue.FormCreate(Sender: TObject);
   Themenfarbe1 := RGB(244,164,96);
                                           //Themenfarben können sich durchs ganze
    Themenfarbe2 := RGB(205,133,63);
                                           //Programm ziehen... (sind noch nicht beschlossen)
    self.DoubleBuffered := true;
    ScreenMitte := Point(Screen.Width div 2, Screen.Height div 2); // Mitte des Screen wird ermittelt
+procedure TMenue.MenueEffektTimer(Sender: TObject);
+begin
    inc(MenuePos,3);
                              // Timer lässt das Menue aus der Bildschirmmitte erscheinen
   MenuePosition(MenuePos);
    if MenuePos >= Screen.Height div 3 then MenueEffekt.Enabled := false;
+end;
+procedure TMenue.MenuePosition(Radius:integer);
 var i: integer;
       x,y:integer;
- ScreenMitte: TPoint;
- Anzahl:integer;
  Radius_x,Radius_y: integer;
  Radius_x,Radius_y : real;
       Buttonbreite: integer;
+ Anzahl:integer;
 begin
```

```
ButtonBreite := Screen.Width div 6;
                                                 // Buttonbreite wird in Abhängigkeit der
   ButtonBreite := (3*Radius)div 4;
                                                 // Buttonbreite wird in Abhängigkeit der
         Image1.Width := ButtonBreite;
                                                      // Bildschrimgröße bestimmt
         Image1.Height := ButtonBreite;
         Image2.Width := ButtonBreite;
                                                      // provisorisch habe ich Images als Platzhalter
@@ -62,10 +87,9 @@ procedure TMenue.FormPaint(Sender: TObject);
         Image5.Width := ButtonBreite;
         Image5.Height := ButtonBreite;
   ScreenMitte := Point(Screen.Width div 2, Screen.Height div 2); // Mitte des Screen wird ermittelt
   Anzahl := 5;
                                              // Anzahl der Menüobjekte
   Radius_x := Screen.Width div 3;
                                                      // Radius in x-Richtung
   Radius_y := Screen.Height div 3;
                                                      // Radius in y-Richtung
+ Radius_x := Radius*(Screen.Width / Screen.Height);
                                                              // Radius in x-Richtung
   Radius_y := Radius;
                                                  // Radius in y-Richtung
   Anzahl := 5;
         for i := 1 to Anzahl do
         begin
                 x := Kreisposition_x(i,Anzahl,ScreenMitte,Radius_x);
                                                                         // x- und y-Koordinate für das i-te
@@ -96,7 +120,7 @@ procedure TMenue.FormPaint(Sender: TObject);
```

Testbilder für das Menü (08.10.13)

Olga hat die Bilder für das Menü erstellt und hochgeladen, damit sie in das Menü eingefügt werden können.







<u>Fertige Bilder für Das Menü (09.10.13)</u> Olga hat die Bilder zu ihrer Zufriedenheit überarbeitet und neu eingefügt. Zusätzlich hat sie ein Bild für das Lexikon eingefügt.









Kleine Änderungen am Programm (10.10.13)

Durchgeführt von Olga. Sie hat die Überschrift erstellt und in das Programm eingebettet.



Programm/Struktur.pas:

Image5.Height := ButtonBreite + 100; {Image6.Width := ButtonBreite;

Image7.Height := ButtonBreite; Image7.Height := ButtonBreite; }

Image6.Height := ButtonBreite; Image7.Width := ButtonBreite;

```
procedure TMenue.MenuePosition(Radius:integer);
var i : integer;
      x,y: integer;
      Radius_x,Radius_y: real;
      Buttonbreite: integer;
      Anzahl:integer;
begin
        ButtonBreite := (3*Radius)div 4;
                                                     // Buttonbreite wird in Abh ngigkeit der
        Image1.Width := ButtonBreite;
                                                      // Bildschrimgr ��e bestimmt
        Image1.Height := ButtonBreite;
        Image2.Width := ButtonBreite;
                                                     // provisorisch habe ich Images als Platzhalter
        Image2.Height := ButtonBreite;
                                                     // for die spoteren Butten genommen...
        Image3.Width := ButtonBreite;
                                                      // sie konnten Bilder entholten, Zeichen, nur Text
        Image3.Height := ButtonBreite;
                                                     // Form steht auch nicht fest...
                                                     // Das Alles wird sich alles im Laufe der
        Image4.Width := ButtonBreite;
        Image4.Height := ButtonBreite;
                                                     // Programmentwicklung noch ergeben.
  Image5.Width := ButtonBreite;
  Image5.Height := ButtonBreite;
  Image6.Width := ButtonBreite;
  Image5.Width := ButtonBreite + 100;
```

```
Radius_x := Radius*(Screen.Width / Screen.Height);
                                                                      // Radius in x-Richtung
        Radius_y := Radius;
                                                         // Radius in y-Richtung
  Anzahl := 7;
  Anzahl := 5;
        for i := 1 to Anzahl do
        begin
                x := Kreisposition_x(i,Anzahl,ScreenMitte,Radius_x);
                                                                           // x- und y-Koordinate für das i-te Objekt wird ermittelt
                y := Kreisposition_y(i,Anzahl,ScreenMitte,Radius_y);
                                                                           // dabei werden oben bestimmte Parameter �bergeben
                case i of
                1: begin
                             Image1.Left := x - ButtonBreite div 2;
                                                                            // den Men vobjekten werden ihre Koordinaten zugeord
                             Image1.Top := y - ButtonBreite div 2;
                     end;
                2: begin
                             Image 2. Left := x - Button Breite div 2;
                             Image 2.Top := y - Button Breite div 2;
                     end;
                3: begin
                             Image 3. Left := x - Button Breite div 2;
                             Image3.Top := y - ButtonBreite div 2;
                     end;
                4: begin
                             Image 4.Left := x - Button Breite div 2;
                             Image4.Top := y - ButtonBreite div 2;
                     end;
                5: begin
          Image5.Left := x - ButtonBreite div 2;
          Image5.Top := y - ButtonBreite div 2;
          Image5.Left := x - ButtonBreite div 2 - 50;
          Image 5.Top := y - Button Breite div 2;
     6: begin
     { 6: begin
                             Image6.Left := x - ButtonBreite div 2;
                             Image6.Top := y - ButtonBreite div 2;
                     end;
                7: begin
                             Image7.Left := x - ButtonBreite div 2;
                             Image7.Top := y - ButtonBreite div 2;
       end;
       end;}
                end;
        end;
end;
```

Eine Veränderung (ebenfalls von Olga vorgenommen) am Programm noch am gleichen Tag:

Programm/Struktur.pas:

end;

end;

```
if Menue.Top > (Screen.Height div 6) * 5 then close; // Sicherheitsschließen
// Nur eine Idee. Wollte ausprobieren ob das auch ohne Komponenten geht. Erfolglos!
{if (Y > Image1.Top)
                                // Wenn der Mauszeiger sich in dem Feld des Bildes befindet
and (X > Image1.Left)
and (Y < Image1.Top + Image1.Height)
and (X < Image1.Left + Image1.Width) then
                               // dann soll sich der Zeiger ändern
   Cursor := crHelp;
end else
                          // In diesem Fall crHelp weil das Programm mit dem Handpointer
begin
                                // und mit dem damit verbundenen Befehl vorher nicht klar kam.
   if Cursor = crHelp then
   begin
      Cursor := crDefault;
      refresh;
   end;
end;}
```

Arne hat ebenfalls an diesem Tag die von Olga erstellten Menüobjekte in Komponenten verwandelt.

Programm/Imagebutton.pas:

```
+unit
Imag
eButt
on;
```

```
+interface
+uses
+ Windows, Messages, SysUtils, Classes, Graphics, Controls, Forms, Dialogs,
+ ExtCtrls, axctrls;
+type
+ TImageButton = class(TImage)
+ private
  { Private-Deklarationen }
   FThemenfarbe1:TColor;
  FThemenfarbe2:TColor;
+ FZoom:boolean;
+ protected
  { Protected-Deklarationen }
   procedure MouseMove(Shift: TShiftState; X,
    Y: Integer); override;
  function Pixelfarbe(const x,y: integer): TColor;
  { Public-Deklarationen }
  constructor Create(AOwner:TComponent);override;
   procedure BildLaden(Datei: string);
   procedure Vergroessern;
  Procedure Verkleinern;
  published
+ { Published-Deklarationen }
   property OnMouseMove;
   property Stretch default true;
   property Themenfarbe1:Tcolor read FThemenfarbe1 write FThemenfarbe1 default clWhite;
   property Themenfarbe2:Tcolor read FThemenfarbe2 write FThemenfarbe2 default clWhite;
   property Zoom: boolean read FZoom write FZoom default false;
+ end;
+procedure Register;
+implementation
+var ScreenMitte:TPoint;
+constructor TImageButton.Create(AOwner:TComponent);
```

```
+begin
    inherited Create(AOwner);
    Stretch := true;
    ScreenMitte := Point(Screen.Width div 2,Screen.Height div 2); // Mitte des Screen wird ermittelt
+procedure TImageButton.BildLaden(Datei: string);
                                                              // im Internet gefundene Prozedur zum laden von
                                           // unanimierten gifs mit transparentem Hintergrund
+ FStream: TFileStream;
+ OLEBild: TOleGraphic;
+begin
+ OLEBild := TOleGraphic.Create;
+ FStream := TFileStream.Create(Datei, fmOpenRead or fmShareDenyNone);
+ OLEBild.LoadFromStream(FStream);
  Picture.Assign(OLEBild);
+ finally
+ FStream.Free;
   OLEBild.free;
+ end;
+end;
+procedure TImageButton.MouseMove(Shift:TShiftState;X,Y:integer);
+var k:integer;
+begin
    inherited MouseMove(Shift,X,Y);
   if (Pixelfarbe(X+Left,Y+Top) = Themenfarbe1) and // wenn die Farbe des Pixels unter der Maus
     (Height > k) then Zoom := false;
                                               // der Themenfarbe entspricht -> Verkleinerungs-Modus
   if (Pixelfarbe(X+Left,Y+Top) <> Themenfarbe1)
                                                       // wenn die Farbe des Pixels unter der Maus NICHT
    then Zoom := true:
                                          // der Themenfarbe entspricht -> Zoom-Modus
+end:
+procedure TImageButton.Vergroessern;
   if Left + (Width div 2) > ScreenMitte.x then
                                                  // Befindet sich das Objekt in der rechten Bildschirmhälfte
    begin
                                       // vergrößert sich das Bild in die linke Richtung.
      Left := Left - 4;
      Width := Width + 4;
   end else Width := Width + 4;
                                             // Wenn nicht, dann nach rechts.
   if Top + (Height div 2) > ScreenMitte.y then
                                                   // Befindet sich das Objekt in der unteren Bildschrimhälfte
   begin
      Top := Top - 4;
                                        // vergrößert sich das Bild nach oben.
       Height := Height + 4;
   end else Height := Height + 4;
                                              // Wenn nicht dann nach unten.
                                   // -> Das Bild wird in die Mitte gezogen, wo eventuell das Masskottchen steht...
+procedure TImageButton.Verkleinern;
+begin
```

```
if Left + (Width div 2) > ScreenMitte.x then
                                                   // Gegenstück zum Vergrößern
   begin
      Left := Left + 4;
      Width := Width - 4;
   end else Width := Width - 4;
   if Top + (Height div 2) > ScreenMitte.y then
   begin
      Top := Top + 4;
      Height := Height - 4;
   end else Height := Height - 4;
+end;
+function TImageButton.Pixelfarbe(const x,y: integer): TColor;
+ c:TCanvas;
+begin
                                           // Diese Funktion gibt die Pixelfarbe
+ c:=TCanvas.create;
+ c.handle:= GetWindowDC(GetDesktopWindow);
                                                          // an der Stelle x,y zurück
+ result:=getpixel(c.handle,x,y);
+ c.free;
+end;
+procedure Register;
+ RegisterComponents('Übung', [TImageButton]);
+end;
+end.
```

Programm/Imagebutton.~pas:

```
+unit
Image
Button
;
```

```
+
+interface
+
+uses
+ Windows, Messages, SysUtils, Classes, Graphics, Controls, Forms, Dialogs,
+ ExtCtrls, axctrls;
+
+type
+ TImageButton = class(TImage)
+ private
+ { Private-Deklarationen }
+ FThemenfarbe1:TColor;
+ FThemenfarbe2:TColor;
+ protected
```

```
{ Protected-Deklarationen }
   procedure MouseMove(Shift: TShiftState; X,
   Y: Integer); override;
  function Pixelfarbe(const x,y: integer): TColor;
+ public
  { Public-Deklarationen }
  constructor Create(AOwner:TComponent);override;
+ procedure BildLaden(Datei: string);
+ procedure pause(zeit:longint);
  published
+ { Published-Deklarationen }
+ property OnMouseMove;
   property Stretch default true;
+ property Themenfarbe1:Tcolor read FThemenfarbe1 write FThemenfarbe1 default clWhite;
   property Themenfarbe2:Tcolor read FThemenfarbe2 write FThemenfarbe2 default clWhite;
+ end;
+procedure Register;
+implementation
+procedure TImageButton.pause(zeit:longint);
+var zeit1 : longint;
+begin
+ zeit1 := GetTickCount;
   repeat
       Application.ProcessMessages;
   until (GetTickCount - zeit1 > zeit);
+end;
+constructor TImageButton.Create(AOwner:TComponent);
+begin
   inherited Create(AOwner);
    Stretch := true;
+end;
+procedure TImageButton.BildLaden(Datei: string);
+var
+ FStream: TFileStream;
+ OLEBild: TOleGraphic;
+begin
+ OLEBild := TOleGraphic.Create;
+ FStream := TFileStream.Create(Datei, fmOpenRead or fmShareDenyNone);
+ OLEBild.LoadFromStream(FStream);
+ Picture.Assign(OLEBild);
+ finally
+ FStream.Free;
+ OLEBild.free;
+ end;
+end;
```

```
+ procedure\ TImageButton. MouseMove(Shift:TShiftState; X, Y: integer);
+var i,k,l: integer;
+begin
   inherited MouseMove(Shift,X,Y);
   k := round(3*((Screen.Height / 3)+1)/4);
   l := round(4*((Screen.Height / 3))/ 5);
   if Pixelfarbe(X+Left,Y+Top) <> Themenfarbe1 then
    begin
       if\ Height < 1\ then
       begin
          repeat;
             Left := Left - 1;
             Top := Top - 1;
             Width := Width +2;
             Height:= Height+2;
             pause(1);
          until Height = 1;
       end;
    end;
    if Pixelfarbe(X+Left,Y+Top) = Themenfarbe1 then
    begin
       if Height > k then
       begin
          repeat;
             Left := Left + 1;
             Top := Top + 1;
             Width := Width -2;
             Height:= Height-2;
             pause(1);
          until Height = k;
       end;
    end;
+end;
+function TImageButton.Pixelfarbe(const x,y: integer): TColor;
+var
+ c:TCanvas;
+begin
+ c:=TCanvas.create;
+ c.handle:= GetWindowDC(GetDesktopWindow);
+ result:=getpixel(c.handle,x,y);
+ c.free;
+end;
+procedure Register;
+begin
+ RegisterComponents('Übung', [TImageButton]);
+end;
+end.
```

Programm/Struktur.pas:

```
@@-
4,17
+4,13
(a) (a)
interfa
ce
         uses
            Windows, Messages, SysUtils, Classes, Graphics, Controls, Forms, Dialogs,
        - StdCtrls, ExtCtrls, Math, jpeg;
        + StdCtrls, ExtCtrls, Math, jpeg, ImageButton;
         type
            TMenue = class(TForm)
           Image1: TImage;
          Image2: TImage;
          Image3: TImage;
          Image4: TImage;
               MenueEffekt: TTimer;
               ImageScreen: TImage;
        - Image5: TImage;
          Zoomen: TTimer;
               procedure FormPaint(Sender: TObject);
               procedure FormCreate(Sender: TObject);
               procedure FormMouseMove(Sender: TObject; Shift: TShiftState; X,
        @ @ -30,6 +26,7 @ @ TMenue = class(TForm)
                             Zentrum:TPoint;Radius:real): integer;
               procedure MenueEffektTimer(Sender: TObject);
               procedure Startansicht();
        + procedure ZoomenTimer(Sender: TObject);
            private
               { Private-Deklarationen }
            public
        @ @ -43,6 +40,8 @ @ TMenue = class(TForm)
            MenuePos:integer = 1;
            ScreenMitte:TPoint;
        + MenueObjekt : array[1..10] of TImageBUtton;
         implementation
         {$R *.DFM}
        @@ -54,11 +53,25 @@ procedure TMenue.FormPaint(Sender: TObject);
         end:
         procedure TMenue.FormCreate(Sender: TObject);
        +var i : integer;
         begin
```

//Themenfarben können sich durchs ganze

//Programm ziehen... (sind noch nicht beschlossen)

Themenfarbe1 := RGB(244,164,96);

Themenfarbe2 := RGB(205,133,63);

```
Self.DoubleBuffered := true;
         ScreenMitte := Point(Screen.Width div 2, Screen.Height div 2); // Mitte des Screen wird ermittelt
    for i := 1 to 5 do
    begin
                                             // Die Menüobjekte werden vom Typ
       MenueObjekt[i]:= TImageButton.Create(self);
                                                             // ImageButton erstellt
       MenueObjekt[i].Parent := self;
                                                                // und es wird ihnen die aktuellen Themenfarbe
       MenueObjekt[i].Themenfarbe1 := Themenfarbe1;
       MenueObjekt[i].Themenfarbe2 := Themenfarbe2;
                                                                // übermittelt.
    MenueObjekt[1].BildLaden('Bilder/Karten-Menüpunkt.gif');
                                                                   // Jedes Menüobjekt lädt sein bestimmtes Bild
   MenueObjekt[2].BildLaden('Bilder/Lexikon-Menüpunkt.gif');
                                                                    // im gif-Format
    MenueObjekt[3].BildLaden('Bilder/Profil-Menüpunkt.gif');
    MenueObjekt[4].BildLaden('Bilder/Spiel-Menüpunkt.gif');
   MenueObjekt[5].BildLaden('Bilder/Titel.gif');
 end;
 procedure TMenue.Startansicht();
@@ -103,21 +116,12 @@ procedure TMenue.MenuePosition(Radius:integer);
       Buttonbreite: integer;
       Anzahl:integer;
 begin
   ButtonBreite := (3*Radius)div 4;
                                                 // Buttonbreite wird in Abhängigkeit der
   Image1.Width := ButtonBreite;
                                                 // Bildschrimgröße bestimmt
   Image1.Height := ButtonBreite;
   Image2.Width := ButtonBreite;
                                                 // provisorisch habe ich Images als Platzhalter
   Image2.Height := ButtonBreite;
                                                 // für die späteren Butten genommen...
   Image3.Width := ButtonBreite;
                                                 // sie könnten Bilder enthälten, Zeichen, nur Text
   Image3.Height := ButtonBreite;
                                                 // Form steht auch nicht fest...
   Image4.Width := ButtonBreite;
                                                 // Das Alles wird sich alles im Laufe der
                                                 // Programmentwicklung noch ergeben.
   Image4.Height := ButtonBreite;
   Image5.Width := ButtonBreite + 100;
   Image5.Height := ButtonBreite + 100;
   {Image6.Width := ButtonBreite;
   Image6.Height := ButtonBreite;
   Image7.Width := ButtonBreite;
   Image7.Height := ButtonBreite; }
   ButtonBreite := (3*Radius)div 4;
                                                 // Buttonbreite wird in Abhängigkeit der Bildschrimgröße bestimmt
    for i := 1 to 5 do
    begin
       MenueObjekt[i].Width := ButtonBreite;
       MenueObjekt[i].Height:= ButtonBreite;
    end;
                                                                                                                 // im Folgenden w
         Radius_x := Radius*(Screen.Width / Screen.Height);
                                                                     // Radius in x-Richtung
         Radius_y := Radius;
                                                        // Radius in y-Richtung
@@ -126,36 +130,9 @@ procedure TMenue.MenuePosition(Radius:integer);
         begin
                 x := Kreisposition_x(i,Anzahl,ScreenMitte,Radius_x);
                                                                          // x- und y-Koordinate für das i-te Objekt wird ermittelt
                 y := Kreisposition_y(i,Anzahl,ScreenMitte,Radius_y);
                                                                          // dabei werden oben bestimmte Parameter übergeben
      case i of
      1: begin
           Image1.Left := x - ButtonBreite div 2;
                                                        // den Menüobjekten werden ihre Koordinaten zugeordnet
           Image1.Top := y - ButtonBreite div 2;
```

```
end;
      2: begin
           Image 2. Left := x - Button Breite div 2;
           Image 2.Top := y - Button Breite div 2;
        end;
      3: begin
            Image3.Left := x - ButtonBreite div 2;
           Image3.Top := y - ButtonBreite div 2;
        end;
      4: begin
            Image 4. Left := x - Button Breite div 2;
           Image 4.Top := y - Button Breite div 2;
      5: begin
           Image5.Left := x - ButtonBreite div 2 - 50;
            Image5.Top := y - ButtonBreite div 2;
        end;
      { 6: begin
            Image6.Left := x - ButtonBreite div 2;
            Image6.Top := y - ButtonBreite div 2;
        end;
      7: begin
           Image7.Left := x - ButtonBreite div 2;
           Image7.Top := y - ButtonBreite div 2;
        end;}
      end;
       MenueObjekt[i].Left := x - ButtonBreite div 2;
                                                             // jeder Komponente wird ihre Position übergeben.
       MenueObjekt[i].Top := y - ButtonBreite div 2;
         end;
 end;
@@-181,13+158,31@@ function TMenue.Kreisposition_y(Objektnummer:integer;Objektanzahl:integer;Zentru
         result := y;
 end:
+procedure TMenue.ZoomenTimer(Sender: TObject);
                                                         // Ein permanenter Timer...
+var i,k,l :integer;
+begin
    k := round(3*((Screen.Height / 3)) / 4);
                                               // (normale Größe)
    1 := round(15*((Screen.Height / 3)) / 16);
                                               // (zoom Größe)
    for i := 1 to 4 do // 1-4: Titel wird nicht gezoomt!!!
    begin
                                                 // prüft ob, ein Menüobjekt im Zoom-Modus ist
       if (MenueObjekt[i].Zoom = true) and
         (MenueObjekt[i].Height < l) then
                                               // und kleiner als die Zoom-End-Größe ist
          MenueObjekt[i].Vergroessern;
                                               // und lässt sie sich vergrößern,
       if (MenueObjekt[i].Zoom = false) and
                                                 // oder wenn es nicht der Fall ist und das Menüobjekt
         (MenueObjekt[i].Height > k) \ then
                                                // auch nicht seine normale Größe besitzt
       begin
          MenueObjekt[i].Verkleinern;
                                              // schrumpft das Objekt wieder.
```

```
end;
+end;
 procedure TMenue.FormMouseMove(Sender: TObject; Shift: TShiftState; X,
    Y: Integer);
-var dif:integer;
+var dif,i:integer;
 begin
         if Y < 20 then
                                        // Wenn sich die Maus im oberen Bildschirmbereich
         begin
@@ -206,29 +201,17 @@ procedure TMenue.FormMouseMove(Sender: TObject; Shift: TShiftState; X,
         if Menue.Align = alNone then
                                              // Wenn das Menü-Fenster im verschiebbaren Modus ist,
         begin
      dif := Mouse.CursorPos.y -Y;
       dif := Mouse.CursorPos.y -Y;
                 Menue.Top := Y+dif;
                                                // verschiebt sich das Fenster mit der Maus in y-Richtung.
         end;
         if Menue.Top > (Screen.Height div 6) * 5 then close; // Sicherheitsschließen
   // Nur eine Idee. Wollte ausprobieren ob das auch ohne Komponenten geht. Erfolglos!
   {if (Y > Image1.Top)
                                    // Wenn der Mauszeiger sich in dem Feld des Bildes befindet
   and (X > Image1.Left)
   and (Y < Image1.Top + Image1.Height)
   and (X < Image1.Left + Image1.Width) then
   for i := 1 to 4 do
         begin
      Cursor := crHelp;
                                  // dann soll sich der Zeiger ändern
   end else
                              // In diesem Fall crHelp weil das Programm mit dem Handpointer
   begin
                                    // und mit dem damit verbundenen Befehl vorher nicht klar kam.
      if Cursor = crHelp then
      begin
         Cursor := crDefault;
         refresh;
      end;
   end;}
       If MenueObjekt[i].Zoom = true
                                          // Sicherheitsverkleinern: Wenn die Maus wieder auf der Form ist
       then MenueObjekt[i].Zoom := false; // und das Menüobjekt noch nicht am Verkleinrn ist.
   end;
 end;
```

Ebenfalls am selben Tag hat Steffen Veränderungen am Programm vorgenommen.

Programm/Imagebutton.~pas:

12,6

@@ type

```
@@-
+12,7
               { Private-Deklarationen }
               FThemenfarbe1:TColor;
               FThemenfarbe2:TColor;
       + FZoom:boolean;
            protected
               { Protected-Deklarationen }
               procedure MouseMove(Shift: TShiftState; X,
       @@ -21,13 +22,15 @@ type
               { Public-Deklarationen }
               constructor Create(AOwner:TComponent);override;
               procedure BildLaden(Datei: string);
          procedure pause(zeit:longint);
          procedure Vergroessern;
          Procedure Verkleinern;
            published
               { Published-Deklarationen }
               property OnMouseMove;
               property Stretch default true;
               property Themenfarbe1:Tcolor read FThemenfarbe1 write FThemenfarbe1 default clWhite;
               property Themenfarbe2:Tcolor read FThemenfarbe2 write FThemenfarbe2 default clWhite;
       + property Zoom: boolean read FZoom write FZoom default false;
            end;
       @@ -35,24 +38,18 @@ procedure Register;
         implementation
       -procedure TImageButton.pause(zeit:longint);
       -var zeit1 : longint;
       -begin
           zeit1 := GetTickCount;
              Application.ProcessMessages;
           until (GetTickCount - zeit1 > zeit);
       +var ScreenMitte:TPoint;
```

constructor TImageButton.Create(AOwner:TComponent);

begin

```
inherited Create(AOwner);
         Stretch := true;
    ScreenMitte := Point(Screen.Width div 2, Screen.Height div 2); // Mitte des Screen wird ermittelt
 end;
-procedure TImageButton.BildLaden(Datei: string);
+procedure TImageButton.BildLaden(Datei: string);
                                                               // im Internet gefundene Prozedur zum laden von
                                            // unanimierten gifs mit transparentem Hintergrund
+var
    FStream: TFileStream;
    OLEBild: TOleGraphic;
 begin
@@ -69,46 +66,54 @@ end;
 procedure\ TImageButton. MouseMove (Shift: TShiftState; X, Y: integer);
-var i,k,l: integer;
+var k:integer;
 begin
         inherited MouseMove(Shift,X,Y);
    if (Pixelfarbe(X+Left,Y+Top) = Themenfarbe1) and // wenn die Farbe des Pixels unter der Maus
      (Height > k) then Zoom := false;
                                                // der Themenfarbe entspricht -> Verkleinerungs-Modus
                                                        // wenn die Farbe des Pixels unter der Maus NICHT
    if (Pixelfarbe(X+Left,Y+Top) <> Themenfarbe1)
    then Zoom := true;
                                           // der Themenfarbe entspricht -> Zoom-Modus
+end:
+procedure TImageButton. Vergroessern;
+begin
    if Left + (Width div 2) > ScreenMitte.x then
                                                    // Befindet sich das Objekt in der rechten Bildschirmhälfte
    begin
       Left := Left - 4;
                                        // vergrößert sich das Bild in die linke Richtung.
       Width := Width + 4;
   end else Width := Width + 4;
                                               // Wenn nicht, dann nach rechts.
   k := round(3*((Screen.Height / 3)+1)/4);
  1 := \text{round}(4*((Screen.Height / 3))/ 5);
   if Pixelfarbe(X+Left,Y+Top) <> Themenfarbe1 then
   if Top + (Height div 2) > ScreenMitte.y then
                                                    // Befindet sich das Objekt in der unteren Bildschrimhälfte
    begin
       Top := Top - 4;
                                         // vergrößert sich das Bild nach oben.
       Height := Height + 4;
   end else Height := Height + 4;
                                               // Wenn nicht dann nach unten.
+end;
                                    // -> Das Bild wird in die Mitte gezogen, wo eventuell das Masskottchen steht...
+procedure TImageButton.Verkleinern;
   if Left + (Width div 2) > ScreenMitte.x then
                                                 // Gegenstück zum Vergrößern
         begin
      if Height < 1 then
      begin
         repeat;
```

```
Left := Left - 1;
            Top := Top - 1;
            Width := Width +2;
            Height:= Height+2;
            pause(1);
         until Height = l;
      end;
   end;
   if Pixelfarbe(X+Left,Y+Top) = Themenfarbe1 then
       Left := Left + 4;
       Width := Width - 4;
    end else Width := Width - 4;
    if Top + (Height div 2) > ScreenMitte.y then
         begin
      if Height > k then
      begin
         repeat;
            Left := Left + 1;
            Top := Top + 1;
            Width := Width -2;
            Height:= Height-2;
            pause(1);
         until Height = k;
      end;
   end;
      Top := Top + 4;
       Height := Height - 4;
  end else Height := Height - 4;
 end;
 function TImageButton.Pixelfarbe(const x,y: integer): TColor;
 var
      c:TCanvas;
 begin
- c:=TCanvas.create;
c.handle:= GetWindowDC(GetDesktopWindow);
                                           // Diese Funktion gibt die Pixelfarbe
+ c:=TCanvas.create;
  c.handle:= GetWindowDC(GetDesktopWindow);
                                                          // an der Stelle x,y zurück
      result:=getpixel(c.handle,x,y);
      c.free;
 end;
```

(11.10.13)

An diesem Tag haben wir das Lastenheft abgegeben, an dem die gesamte Gruppe mitgearbeitet hat.

Zusätzlich hat Arne die Größe der Überschrift verändert.

Left := Left + 4; Width := Width - 4:

end else Width := Width - 4;

Programm/Imagebutton.pas:

```
inherited MouseMove(Shift,X,Y);
       if (Pixelfarbe(X+Left,Y+Top) = Themenfarbe1) and // wenn die Farbe des Pixels unter der Maus
   (Height > k) then Zoom := false;
                                             // der Themenfarbe entspricht -> Verkleinerungs-Modus
 if (Pixelfarbe(X+Left,Y+Top) <> Themenfarbe1)
                                                     // wenn die Farbe des Pixels unter der Maus NICHT
  then Zoom := true;
                                        // der Themenfarbe entspricht -> Zoom-Modus
    (Height > k) then
  begin
     Zoom := false;
                                       // der Themenfarbe entspricht -> Verkleinerungs-Modus
     Cursor := crDefault;
  if (Pixelfarbe(X+Left,Y+Top) <> Themenfarbe1) then // wenn die Farbe des Pixels unter der Maus NICHT
  begin
     Zoom := true;
                                       // der Themenfarbe entspricht -> Zoom-Modus
     Cursor := crHandpoint;
end;
procedure TImageButton. Vergroessern;
begin
       if Left + (Width div 2) > ScreenMitte.x then
                                                       // Befindet sich das Objekt in der rechten Bildschirmh lifte
       begin
               Left := Left - 4;
                                                // vergreert sich das Bild in die linke Richtung.
               Width := Width + 4;
       end else Width := Width + 4;
                                                 // Wenn nicht, dann nach rechts.
       if Top + (Height div 2) > ScreenMitte.y then
                                                       // Befindet sich das Objekt in der unteren Bildschrimh lite
       begin
               Top := Top - 4;
                                                 // vergreert sich das Bild nach oben.
               Height := Height + 4;
       end else Height := Height + 4;
                                                  // Wenn nicht dann nach unten.
end;
                                                                                            // -> Das Bild wird in die Mitte ge
procedure TImageButton. Verkleinern;
begin
       if Left + (Width div 2) > ScreenMitte.x then
                                                      // Gegenstock zum Vergroern
       begin
```

```
if Top + (Height div 2) > ScreenMitte.y then
        begin
                Top := Top + 4;
                Height := Height - 4;
        end else Height := Height - 4;
end;
function TImageButton.Pixelfarbe(const x,y: integer): TColor;
var
    c:TCanvas;
begin
    c:=TCanvas.create;
                                               // Diese Funktion gibt die Pixelfarbe
    c.handle:= GetWindowDC(GetDesktopWindow);
                                                              // an der Stelle x,y zur ?ck
    result:=getpixel(c.handle,x,y);
    c.free;
end;
```

Programm/Struktur.pas:

```
Anzahl:integer;
begin
        ButtonBreite := (3*Radius)div 4;
                                                       // Buttonbreite wird in Abhängigkeit der Bildschrimgröße bestimmt
  for i := 1 to \frac{5}{5} do
  for i := 1 to 4 do
        begin
                 MenueObjekt[i].Width := ButtonBreite;
                MenueObjekt[i].Height:= ButtonBreite;
        end;
  MenueObjekt[5].Width := (ButtonBreite*5) div 2;
  MenueObjekt[5].Height:= ButtonBreite;
                                                                                                                    // im Folgenden wer
        Radius\_x := Radius*(Screen.Width \ / \ Screen.Height);
                                                                      // Radius in x-Richtung
        Radius_y := Radius;
                                                         // Radius in y-Richtung
        Anzahl := 5;
  for i := 1 to Anzahl do
  for i := 1 to \frac{5}{9} do
        begin
                                                                           // x- und y-Koordinate für das i-te Objekt wird ermittelt
                x := Kreisposition_x(i,Anzahl,ScreenMitte,Radius_x);
                y := Kreisposition_y(i,Anzahl,ScreenMitte,Radius_y);
                                                                           // dabei werden oben bestimmte Parameter übergeben
     MenueObjekt[i].Left := x - ButtonBreite div 2;
                                                            // jeder Komponente wird ihre Position übergeben.
     MenueObjekt[i].Top := y - ButtonBreite div 2;
     if i <> 5 then
      begin
         MenueObjekt[i].Left := x - ButtonBreite div 2;
                                                             // jeder Komponente wird ihre Position übergeben.
```

```
MenueObjekt[i].Top := y - ButtonBreite div 2;
       end else
       begin
          MenueObjekt[i].Left := x - ((ButtonBreite*5) div 2) div 2;
                                                                        // jeder Komponente wird ihre Position übergeben.
          MenueObjekt[i].Top := y - ButtonBreite div 2;
       end;
         end;
 end;
@@ -141,7 +151,7 @@ procedure TMenue.ZoomenTimer(Sender: TObject); // Ein permanenter Timer...
 var i,k,l :integer;
 begin
         k := round(3*((Screen.Height / 3)) / 4);
                                                    // (normale Größe)
  1 := round(15*((Screen.Height / 3)) / 16); // (zoom Größe)
+ 1 := round(15*((Screen.Height / 3)) / 18); // (zoom Größe)
         for i := 1 to 4 do // 1-4: Titel wird nicht gezoomt!!!
         begin
                 if (MenueObjekt[i].Zoom = true) and
                                                           // prüft ob, ein Menüobjekt im Zoom-Modus ist
@@ -171,11 +181,8 @@ procedure TMenue.FormMouseMove(Sender: TObject; Shift: TShiftState; X,
                 Canvas.Rectangle(0,0,ClientWidth,20); // in der 2. Themenfarbe gefärbt.
         end else
                                      // andererseits wird,
         begin
      if Cursor = crHandpoint then
                                         // nur wenn es nicht schon der Fall ist,
      begin
                                     // der Maus der Normale Zeiger zugeordnet
          Cursor := crDefault;
                                // und der andersfarbige Bereich wieder gelöscht.
          refresh;
      end;
                                   // der Maus der Normale Zeiger zugeordnet
       Cursor := crDefault;
       refresh;
                              // und der andersfarbige Bereich wieder gelöscht.
         end;
         if Menue.Align = alNone then
                                              // Wenn das Menü-Fenster im verschiebbaren Modus ist,
         begin
                 dif := Mouse.CursorPos.y -Y;
                 Menue.Top := Y+dif;
                                                // verschiebt sich das Fenster mit der Maus in y-Richtung.
         end;
         if Menue.Top > (Screen.Height div 6) * 5 then close; // Sicherheitsschlie@en
          for i := 1 to 4 do
         begin
                  If MenueObjekt[i].Zoom = true
                                                      // Sicherheitsverkleinern: Wenn die Maus wieder auf der Form ist
                  then MenueObjekt[i].Zoom := false; // und das Men objekt noch nicht am Verkleinrn ist.
         end;
 end;
```

Erstellung einer Ortsliste und Zufällige Auswahl auf diesen 76 Städten (17.10.13)

An diesem Tage hat Arne eine Liste der wichtigsten bzw. größten Städte Deutschlands aufgestellt, die in dem Minispiel, in dem man die Lage dieser Städte bestimmen muss, gebraucht wird. Dann hat er eine zufällige Auswahl aus diesen 76 Städten programmiert, sodass nie die gleiche Abfragereihenfolge stattfinden wird.

Programm, welches in der Endverwendung des Spiels nicht mehr verwendet wird:

```
unit Orte;
interface
uses
 Windows, Messages, SysUtils, Classes, Graphics, Controls, Forms, Dialogs,
 StdCtrls:
type
 TOrte = record
   Index : integer;
   Ortsname: string[20];
   Schwierigkeit: string[10];
   KoSy_x, KoSy_y : integer;
 end;
 TForm1 = class(TForm)
  Label1: TLabel;
  Label2: TLabel;
  Label3: TLabel;
  EdtIndex: TEdit;
  EdtOrt: TEdit;
  EdtKoSy_x: TEdit;
  Label4: TLabel;
  EdtKoSy_y: TEdit;
  BtnSpeichern: TButton;
  BtnWeiter: TButton;
  BtnZurueck: TButton:
  BtnNeu: TButton;
  Label5: TLabel;
```

EdtSchwierigkeit: TEdit;

```
Label6: TLabel;
  procedure FormCreate(Sender: TObject);
  procedure SatzLadenAnzeigen;
  procedure SatzSpeichern;
  procedure Neu;
  procedure FormClose(Sender: TObject; var Action: TCloseAction);
  procedure BtnSpeichernClick(Sender: TObject);
  procedure BtnWeiterClick(Sender: TObject);
  procedure BtnZurueckClick(Sender: TObject);
  procedure BtnNeuClick(Sender: TObject);
 private
  { Private-Deklarationen }
  aktueller_record: integer;
  ROrte: TOrte:
  Orte_Datei : file of TOrte;
 public
  { Public-Deklarationen }
 end;
var
 Form1: TForm1;
implementation
{$R *.DFM}
procedure TForm1.FormCreate(Sender: TObject);
begin
   AssignFile(Orte_Datei, 'Orte_KoSy.dat'); // Datei wird geöffnet
   aktueller_record := 1;
   if FileExists('Orte_KoSy.dat') then
   begin
      Reset(Orte_Datei);
      SatzLadenAnzeigen;
                                       // erster Datensatz wird geladen
   end
   else Rewrite(Orte_Datei);
```

```
Label5.Caption := IntToStr(aktueller_record);
end;
procedure TForm1.SatzLadenAnzeigen;
begin
   Seek(Orte_Datei,aktueller_record-1);
   if FileSize(Orte_Datei) > 0 then
   begin
      Read(Orte_Datei,ROrte);
                                          // Der Datensatz wird in den Record geladen
      with ROrte do
     begin
         EdtIndex.Text := IntToStr(Index); // und in den Edits ausgegeben
         EdtOrt.Text := Ortsname;
         EdtSchwierigkeit.Text := Schwierigkeit;
         EdtKoSy_x.Text := IntToStr(KoSy_x);
         EdtKoSy_y.Text := IntToStr(KoSy_y);
      end;
   end;
   Label5.Caption := IntToStr(aktueller_record);
end;
procedure TForm1.BtnSpeichernClick(Sender: TObject);
begin
   SatzSpeichern;
end:
procedure TForm1.SatzSpeichern;
                                             // Speichern...
begin
   with ROrte do
   begin
      Index := StrToInt(EdtIndex.Text);
      Ortsname := EdtOrt.Text;
     Schwierigkeit := EdtSchwierigkeit.Text;
      KoSy_x := StrToInt(EdtKoSy_x.Text);
      KoSy_y := StrToInt(EdtKoSy_y.Text);
   end;
```

```
Seek(Orte_Datei,aktueller_record-1);
   Write(Orte_Datei,ROrte);
   Label5.Caption := IntToStr(aktueller_record);
end;
procedure TForm1.Neu;
begin
   SatzSpeichern;
   aktueller_record := FileSize(Orte_Datei) + 1;
   EdtIndex.Text := IntToStr(aktueller_record);
   EdtOrt.Text := ";
   EdtSchwierigkeit.Text := ";
   EdtKoSy_x.Text := ";
   EdtKoSy_y.Text := ";
   Label5.Caption := IntToStr(aktueller_record);
end;
procedure TForm1.BtnWeiterClick(Sender: TObject);
begin
   SatzSpeichern;
   if aktueller_record < FileSize(Orte_Datei) then
   begin
      inc(aktueller_record);
      SatzLadenAnzeigen;
   end;
   Label5.Caption := IntToStr(aktueller_record);
end;
procedure TForm1.BtnZurueckClick(Sender: TObject);
begin
   SatzSpeichern;
   if aktueller_record > 1 then
   begin
      dec(aktueller_record);
      SatzLadenAnzeigen;
```

```
end;
Label5.Caption := IntToStr(aktueller_record);
end;

procedure TForm1.FormClose(Sender: TObject; var Action: TCloseAction);
begin
    CloseFile(Orte_Datei);
end;

procedure TForm1.BtnNeuClick(Sender: TObject);
begin
    SatzSpeichern;
    neu;
end;
```

Prgramm/Programm.~dpr

```
... @ @ -1,16 +0,0 @ @
 1
          -program Programm;
 2
 3
         -uses
 4
         - Forms,
 5
         - Struktur in 'Struktur.pas' {Menue},
 6
         - Karte in 'Karte.pas' {Orte_Finden},
 7
          - ImageButton in 'ImageButton.pas';
 8
 9
         -{$R *.RES}
10
11
         -begin
12
         - Application.Initialize;
13
         - Application.CreateForm(TMenue, Menue);
14
         - Application.CreateForm(TOrte_Finden, Orte_Finden);
15
          - Application.Run;
16
          -end.
```

```
@@ -244,9 +244,11 @@ procedure TMenue.FensterOeffnen(Button:integer);
 244 244
                  case Button of
 245 245
                  4: begin
 246 246
                            Application.CreateForm(TOrte_Finden, Orte_Finden);
 247 -
                 Orte_Finden.ShowModal;
      247 +
                 Orte_Finden.BringToFront;
      248 +
                 Orte_Finden.ShowModal
 248 249
                     end;
 249 250
                  end;
      251 + //self.
 250 252 end;
 251 253
Erstellung einer neuen Form auf der das erste Spiel platzfinden wird:
unit Karte;
interface
uses
 Windows, Messages, SysUtils, Classes, Graphics, Controls, Forms, Dialogs,
 ImageOrten, ShapeSchliessen, OleCtrls, SHDocVw, StdCtrls, ExtCtrls;
type
 TOrte_Finden = class(TForm)
  BtnNeu: TButton;
  ShpHintergrund1: TShape;
  LblUeberschrift: TLabel;
  Maskottchen: TLabel;
  LblStadt: TLabel;
  LblSchwierigkeit: TLabel;
  pruefenTimer: TTimer;
  LblPunkte: TLabel;
  LblEntfernung: TLabel;
  procedure FormCreate(Sender: TObject);
  procedure FormMouseMove(Sender: TObject; Shift: TShiftState; X,
   Y: Integer);
  procedure BtnNeuClick(Sender: TObject);
```

```
procedure ShpHintergrund1MouseMove(Sender: TObject; Shift: TShiftState;
   X, Y: Integer);
  procedure pruefenTimerTimer(Sender: TObject);
 private
  { Private-Deklarationen }
 public
  { Public-Deklarationen }
 end;
var
 Orte_Finden: TOrte_Finden;
 Themenfarbe1: TColor;
 Themenfarbe2: TColor;
 SchliessenShape:TShapeSchliessen;
 SuchKarte:TImageOrten;
 Rand:integer;
 index:integer = 1;
implementation
uses Struktur;
{$R *.DFM}
procedure TOrte_Finden.FormCreate(Sender: TObject);
var Stadt:integer;
begin
   self.DoubleBuffered := true;
   Themenfarbe1 := Menue.Themenfarbe1;
                                                // Themenfarbe wird aus dem Menü-
Formular gelesen
   Themenfarbe2 := Menue. Themenfarbe2;
   Orte_Finden.Color := Themenfarbe1;
```

```
SuchKarte := TImageOrten.Create(self);
                                             // Die Suchkarte wird erzeugt
   SuchKarte.Parent := self;
   SuchKarte.Picture.Bitmap.LoadFromFile(ExtractFilePath(ParamStr(0)) + 'Bilder/DKarte
Ohne Städte.bmp'); // Die Deutschlandkarte wird geladen
   LblStadt.Caption := SuchKarte.SatzLadenAnzeigen(1); // ein zufälliger Datensatz wird
geladen
   SchliessenShape := TShapeSchliessen.Create(self); // Erstellen der Schließen-
Komponente
   SchliessenShape.Parent := self;
   SchliessenShape.Themenfarbe1 := Themenfarbe1;
                                                      // die Themenfarben werden
übergeben
   SchliessenShape.Themenfarbe2 := Themenfarbe2;
   SchliessenShape.Fenster := Orte Finden;
                                                // Wichtig! Das Fenster wird übergeben,
damit die Komponente weiß
                                // welches Fenster geschlossen werden soll.
   Rand := Screen.Height div 30;
                                           // Rand ist eine bestimme Länge in
Abhängigkeit der Fensterhöhe
   ShpHintergrund1.Left := Rand;
                                                              // Objekte werden platziert
   ShpHintergrund1.Top := Rand;
   ShpHintergrund1.Width := Screen.Width - 3*Rand - ((Screen.Height*133)div 195);
   ShpHintergrund1.Height:= Screen.Height - 2*Rand;
   ShpHintergrund1.Brush.Color := Themenfarbe2;
   LblUeberschrift.Font.Size := Screen.Height div 30;
   LblUeberschrift.Top := 2*Rand;
   LblUeberschrift.Left := ((ShpHintergrund1.Width + 2*Rand) div 2)
                 - LblUeberschrift.Width div 2;
   Maskottchen.Top := 17*Rand;
   Maskottchen.Left := 2*Rand;
   Maskottchen.Width := Screen.Width - 5*Rand - ((Screen.Height*133)div 195);
```

```
Maskottchen.Height := 11*Rand;
   LblStadt.Font.Size := Screen.Height div 30;
   LblStadt.Top := 5*Rand;
   LblStadt.Left := (ShpHintergrund1.Width div 2 + Rand)-(LblStadt.Width div 2);
   LblSchwierigkeit.Font.Size := Screen.Height div 40;
   LblSchwierigkeit.Top := 7*Rand;
   LblSchwierigkeit.Left := (ShpHintergrund1.Width div 2 + Rand)-(LblSchwierigkeit.Width
div 2);
   LblPunkte.Font.Size := Screen.Height div 30;
   LblPunkte.Top := 9*Rand;
   LblPunkte.Left := (ShpHintergrund1.Width div 2 + Rand)-(LblPunkte.Width div 2);
   LblEntfernung.Font.Size := Screen.Height div 40;
   LblEntfernung.Top := 11*Rand;
   LblEntfernung.Left := (ShpHintergrund1.Width div 2 + Rand)-(LblEntfernung.Width div
2);
end;
procedure TOrte_Finden.FormMouseMove(Sender: TObject; Shift: TShiftState;
 X, Y: Integer);
begin
   if SchliessenShape.inaktiv = false then // Wenn das Shape zum Schließen noch
   begin
                               // aktiv ist.
      SchliessenShape.inaktiv := true; // wird sein Status auf inaktiv gesetzt
      SchliessenShape.Repaint;
                                      // und es zeichnet sich neu.
   end;
end:
procedure TOrte_Finden.BtnNeuClick(Sender: TObject);
begin
   SuchKarte.Picture := nil;
                                                                         // Die Suchkarte
wird geleert und
```

```
SuchKarte.Picture.Bitmap.LoadFromFile(ExtractFilePath(ParamStr(0)) + 'Bilder/DKarte
Ohne Städte.bmp'); // neu geladen
   SuchKarte.geklickt := false;
   if index = 77 then index := 1 else inc(index);
                                                                                  // ein
neuer zufälliger Datensatz wird geladen
   LblStadt.Caption := SuchKarte.SatzLadenAnzeigen(index);
   LblStadt.Left := (ShpHintergrund1.Width div 2 + Rand)-(LblStadt.Width div 2);
   LblSchwierigkeit.Caption := SuchKarte.ROrte.Schwierigkeit;
   LblSchwierigkeit.Left := (ShpHintergrund1.Width div 2 + Rand)-(LblSchwierigkeit.Width
div 2);
   pruefenTimer.Enabled := true;
end;
procedure TOrte Finden.ShpHintergrund1MouseMove(Sender: TObject;
 Shift: TShiftState; X, Y: Integer);
begin
   if SchliessenShape.inaktiv = false then // Wenn das Shape zum Schließen noch
   begin
                               // aktiv ist,
      SchliessenShape.inaktiv := true;
                                        // wird sein Status auf inaktiv gesetzt
      SchliessenShape.Repaint;
                                 // und es zeichnet sich neu.
   end:
end;
procedure TOrte_Finden.pruefenTimerTimer(Sender: TObject);
begin
   if SuchKarte.geklickt = true then
                                                      // Wenn geklickt wurde,
   begin
      LblPunkte.Caption := IntToStr(SuchKarte.Punkte);
                                                                  // werden die
berechneten Punkte
      LblEntfernung.Caption := IntToStr(SuchKarte.Entfernung) + 'km'; // und die
Entfernung in km aus der Suchkarte gelesen
      LblPunkte.Left := (ShpHintergrund1.Width div 2 + Rand)-(LblPunkte.Width div 2);
      LblEntfernung.Left := (ShpHintergrund1.Width div 2 + Rand)-(LblEntfernung.Width
div 2);
      pruefenTimer.Enabled := false;
   end;
end;
```

```
end.
```

```
Eine neue Komponente, auf der die Karte und Orte geladen werden:
unit ImageOrten;
interface
uses
 Windows, Messages, SysUtils, Classes, Graphics, Controls, Forms, Dialogs,
 ExtCtrls, Math;
type
 TOrte = record
   Index: integer;
   Ortsname: string[20];
   Schwierigkeit: string[10];
   KoSy_x, KoSy_y: integer;
 end;
 TImageOrten = class(TImage)
 private
  { Private-Deklarationen }
  aktueller_record : integer;
  Orte_Datei: file of TOrte;
 protected
  { Protected-Deklarationen }
  procedure MouseUp(Button: TMouseButton;
   Shift: TShiftState; X, Y: Integer); override;
 public
  { Public-Deklarationen }
  ROrte: TOrte;
  geklickt:boolean;
  Punkte: integer;
  Entfernung: integer;
  constructor Create(AOwner:TComponent); override;
  function SatzLadenAnzeigen(index:integer) : string;
 published
  { Published-Deklarationen }
```

```
end;
procedure Register;
implementation
uses karte;
var
KoSy: array of array of boolean;
                                            //Dynamisches zweidimensionales Array
welches jedes Pixel auf der Komponente/auf dem Bild darstellt
Ort:TPoint;
constructor TImageOrten.Create(AOwner:TComponent);
begin
   inherited Create(AOwner);
   Height := (Screen.Height*14) div 15; // Die Komponente platziert sich auf dem
Formular.
   Width := (Height*19) div 26;
   Top := Screen.Height div 30;
   Left := Screen.Width - Width - Top;
   Cursor := crCross;
                                      // Ein Zielkreuz wird als Cursor eingestellt.
   Stretch := true;
   geklickt := false;
end;
function TImageOrten.SatzLadenAnzeigen(index:integer): string;
var i,k:integer;
begin
   SetLength(KoSy,1900,2600);
                                            // Die Längen des Array werden gesetzt
                                               // und alle Speicherplätze mit false belegt
   for i := Low(KoSy) to High(KoSy) do
     for k := Low(KoSy[i]) to High(KoSy[i]) do
      KoSy[i,k] := false;
   AssignFile(Orte\_Datei, ExtractFilePath(ParamStr(0)) + 'Ortskoordinaten/Orte\_KoSy.dat'); \\
// Die Datei, in der die Ortskoordinaten hinterlegt sind,
```

```
aktueller record := index-1;
                                                                  // wird geöffnet
(innerhalb dieser Prozedur wird die Datei auch wieder geschlossen
   if FileExists(ExtractFilePath(ParamStr(0)) + 'Ortskoordinaten/Orte_KoSy.dat') then
                                                                                       //
damit durch kurze Öffnungzeiten, keine Blockierung der Datei
                                                                     zustande kommt! So
   begin
können mehrer Programme "gleichzeitig" draufzugreifen
      Reset(Orte_Datei);
   end else exit;
   Seek(Orte_Datei,aktueller_record);
                                                                      // Der Zeiger wird vor
den zu Öffnenden Datensatz gesetzt (s.L 69)
   if FileSize(Orte_Datei) > 0 then
   begin
      Read(Orte_Datei,ROrte);
      with ROrte do
                                                          // Diese Koordinate wird im
      begin
KoSy auf true gesetzt
         KoSy[KoSy\_x,KoSy\_y] := true;
         for i := Low(KoSy) to High(KoSy) do
           for k := Low(KoSy[i]) to High(KoSy[i]) do
            if KoSy[i,k] = true then
            begin
                Ort := Point(i,k);
                                                             // Die Koordinaten werden in
der globalen Variable Ort gespeichert
               break;
            end;
         Canvas.MoveTo(Ort.x,Ort.y);
                                                                     // Diese Koordinate
wird Canvas.MoveTo zugeordnet
         result := Ortsname;
      end;
   end;
   CloseFile(Orte_Datei);
                                                                 // die Datei wird wieder
geschlossen
end;
procedure TImageOrten.MouseUp(Button: TMouseButton;
//MouseUp
   Shift: TShiftState; X, Y: Integer);
```

```
dif_x, dif_y : real;
dif_hoch:real;
a,b: integer;
EntfernungTemp:real;
begin
   if geklickt = false then
   begin
   dif_hoch := (2600 / Height); // Verhältniss zwischen der Bildgröße und der tatsächlichen
Auflösung, die vom Bildschrimformat abhängt
                                 /\!/ x und y werden nach diesem Verhältnis neu berechnet
   X := round(dif_hoch * X);
   Y := round(dif_hoch * Y);
   Canvas.Pen.Width := 8;
   Canvas.Pen.Color := clRed;
   Canvas.LineTo(X,Y);
                                // eine Linie wird vom Ort zum gedrückten Maus gezogen
   dif_x := X - Ort.x;
                             // die Differenz der x und y koordinaten
   dif_y := Y - Ort.y;
   EntfernungTemp := sqrt((dif_x * dif_x) + (dif_y * dif_y)); // Die Pixelentfernung wird
mit dem Satz des Phytagoras errechnet
   Entfernung := round(EntfernungTemp * (613 / 1791)); // Der Bildspezifische
Maßstab wird in die Entfernung mit einbezogen
   if Entfernung < 100 then b := 2 else b := 1;
                                                       // Punktevergabe...
   if Entfernung < 50 then b := 3;
   if Entfernung < 5 then b := 4;
   if ROrte.Schwierigkeit = 'schwer' then a := 3;
                                                        // In der Datei sind neben den
Ortsnamen und den Koordinaten auch die schwierigkeiten hinterlegt
   if ROrte.Schwierigkeit = 'mittel' then a := 2;
   if ROrte.Schwierigkeit = 'leicht' then a := 1;
   Punkte := round(a*b*(100/Entfernung)); //
```

var

```
Canvas.Brush.Style := bsClear;
   Canvas.Pen.Width := 6;
   Canvas.Pen.Color := clGreen;
  Canvas.Ellipse(Ort.x-29,Ort.y-29,Ort.x+29,Ort.y+29); // 10 km Radius
Hilfszeichnungen
  Canvas.Pen.Color := clYellow;
  Canvas.Ellipse(Ort.x-146,Ort.y-146,Ort.x+146,Ort.y+146); // 50 km Radius
   Canvas.Pen.Color := clRed;
   Canvas.Ellipse(Ort.x-292,Ort.y-292,Ort.x+292,Ort.y+292); // 100 km Radius
   geklickt := true;
   end;
end;
procedure Register;
begin
 RegisterComponents('Übung', [TImageOrten]);
end;
end.
```

Entwicklung des Designs des Anmeldefensters (18.10.13)

An diesem Tag hat Steffen das Design des Anmeldefensters entworfen.

Einbau der Verschlüsselung in das Programm (01.11.13)

An diesem Tag hat Steffen, die von ihm entwickelte, Verschlüsselung in das Programm integriert. Hierbei musste besondere Vorsicht gelten, da, wie schon erwähnt, der Datenschutz bei Schülern groß geschrieben werden muss.

Entwicklung der Anmeldung von Schülern (15.11.13)

An diesem Tag hat Steffen die Anmeldung der Schüler entwickelt.

Hier ist besonders zu beachten, dass diese Nutzer des Programms sehr eingeschränkte Rechte haben müssen, da sie keinerlei Einsicht auf Daten Dritter haben dürfen, wie beispielsweise der Lernstand, oder die Zeit, die ein anderer mit dem Programm verbracht hat.

Einbau weiterer Modi in das Anmeldefenster (29.11.13)

An diesem Tag hat Steffen weitere Modi, wie z.B. eine Sicherheitsabfrage in das Anmeldefenster integriert, die sicherstellen sollen, dass niemand einen fremden Account benutzt.

Arbeit am Maskottchen von Olga (01.9.13-22.11.13)

Einzelne Schritte:

- Olga hat die vorher überlegten Ideen versucht in die Realität umzusetzen.
- Zuerst mit dem Bleistift eine Skizze gezeichnet. Diese dann in den Computer eingescannt.
- Dann am Computer die Skizze weiter bearbeitet. Fehler wurden wieder mit Hand verbessert. (Insgesamt ca. 4 Tage Arbeitszeit).
- Arbeit an den verschiedenen Perspektiven auf dieselbe Art und Weise.
- Überlegung über die Umsetzung der verschiedenen Animationen. Dabei wurde jedes einzelne Frame neu gezeichnet. Alleine für 4 Sekunden Gehen wurden 74 Frames erstellt.
- Das Programmieren der verschiedenen Animationen wurde auf unterschiedliche Weisen ausprobiert (TAnimate, TMediaPlayer), da viele nicht funktioniert haben hat man sich letztendlich auf die Benutzung eines/einer Timers/Schleife zurückgegriffen.
- Weitere Ideen für Animationen werden folgen. (Programmieren mit Hilfe von Arne)

Lehrerconsole wurde hochgeladen von Steffen(09.12.13).

An diesem Tag hat Steffen die von ihm erstellte Lehrerconsole hochgeladen, für die er zuständig war. Diese hat er neben dem mitarbeiten am restlichen Programm in Alleinarbeit erstellt. Zu beachten ist, dass nur die wichtigsten Fortschritte in der Dokumentation dokumentiert sind. Tage an denen keine wichtigen Fortschritte gemacht wurden, sondern "alltägliche" Arbeit gemacht wurde, wurden nicht dokumentiert.

Lexikon (09.12.13)

An diesem Tag hat Arne das Lexikon erstellt, in dem all die Begriffe stehen, die für den Unterricht essentiell sind und die, die Schüler nicht durch reines Allgemeinwissen können.

Prgramm/Lexikon/Bearbeiten.dpr

```
... @ @ -0,0 +1,13 @ @

1 +program Bearbeiten;
2 +
3 +uses
4 + Forms,
5 + LexikonBearbeiten in 'LexikonBearbeiten.pas' {Form1};
6 +
7 +{$R *.RES}
8 +
9 +begin
10 + Application.Initialize;
11 + Application.CreateForm(TForm1, Form1);
12 + Application.Run;
13 +end.
```

Prgramm/Lexikon/LexikonBearbeiten.pas

```
... @ @ -0,0 +1,307 @ @
 1 unit LexikonBearbeiten;
 2
 3 interface
 4
 5 uses
 6 Windows, Messages, SysUtils, Classes, Graphics, Controls, Forms, Dialogs,
 7 StdCtrls, ComCtrls;
 8
 9 type
10 TForm1 = class(TForm)
    EdtStichwort: TEdit;
11
    Label1: TLabel;
12
13
    Label2: TLabel;
14
    EdtIndex: TEdit;
15
    Label3: TLabel;
16
    BtnErsetzen: TButton;
17
     BtnNeu: TButton;
```

```
18
     Label4: TLabel;
19
     BtnWeiter: TButton:
20
    BtnZurueck: TButton;
21
     BtnSpeichern: TButton;
22
     REdtText: TRichEdit;
23
     REdtKopie: TRichEdit;
24
     procedure FormCreate(Sender: TObject);
25
     procedure BtnErsetzenClick(Sender: TObject);
     procedure BtnNeuClick(Sender: TObject);
26
27
     procedure Laden(Datensatz:integer);
28
     procedure schreiben(Datensatz:integer);
29
     procedure BtnWeiterClick(Sender: TObject);
30
     procedure BtnZurueckClick(Sender: TObject);
     procedure BtnSpeichernClick(Sender: TObject);
31
32
    procedure speichern;
33
     procedure Verschluesseln;
34
    procedure Entschluesseln;
35
    procedure ErzeugeGa;
    procedure addition(x:integer);
36
    procedure FormClose(Sender: TObject; var Action: TCloseAction);
37
38 private
39
   { Private-Deklarationen }
40 public
41
    { Public-Deklarationen }
42 end;
43
44 var
45 Form1: TForm1;
46 Menge: integer;
47
48 ga, ga2: string;
49 lenA: integer;
50 kt, gt: string;
51 lenT, p: integer;
52 c: char;
53 schl: string;
54 LenSchl: integer;
55 Schluessel: String;
56
57 Const
58./0123456789:;Ô?@ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ[\]^_abcdefghijklmnopqrstuvw
   xyz';
```

```
59
60 implementation
61
62 {$R *.DFM}
63
64 procedure TForm1.FormCreate(Sender: TObject);
65 begin
      REdtKopie.Lines.LoadfromFile('Lexikon.txt'); // Lexikondatei wird ins REdtKopie geladen
66
67
68
      Schluessel := 'abcd';
69
      Entschluesseln;
                                        // und entschlüsselt.
70
      Menge := StrToInt(REdtKopie.Lines[0]); // in der ersten Linie is die menge der
71 Datensätze hintelegt
      Label4.Caption := IntToStr(Menge);
72
73
      Laden(Menge);
                                        // der letzte Datensatz wird geladen
74 end;
75
76 procedure TForm1.Laden(Datensatz:integer);
77 var Linie, j:integer;
78 temp:string;
79 begin
80
81
      EdtIndex.Text := IntToStr(Datensatz);
82
      temp := ";
83
     Linie := 1;
      repeat
84
85
         temp := REdtKopie.Lines[Linie];
                                             //Die Linien werden ausgelesen
86
         inc(Linie);
87
      until temp = IntToStr(Datensatz);
                                              // bis der richtige Datensatz gefunden wurde
      EdtStichwort.Text := REdtKopie.Lines[Linie]; // das Stichwort wird aus der nächsten Zeile
   gelesen
89
90
      inc(Linie);
91
      temp := REdtKopie.Lines[Linie];
92
     j := 0;
93
      repeat
         if j = 0 then REdtText.Lines[j] := temp // Die Absätze werden gelesen
94
95
           else REdtText.Lines.add(temp);
96
         inc(Linie);
97
         temp := REdtKopie.Lines[Linie];
98
99
      until (temp = IntToStr(Datensatz+1)) or (temp = ");
```

```
100 end;
101
102
103 procedure TForm1.BtnErsetzenClick(Sender: TObject);
104 begin
105
       schreiben(StrToInt(EdtIndex.Text));
106 end;
107
108
109 procedure TForm1.schreiben(Datensatz:integer);
110 var temp,temp2:string;
111 Linie, Linie2, i, dif:integer;
112 begin
                                  // Wenn der zuschreibende Datensatz nicht der letzte ist,
113
      if Datensatz < Menge then
114
      begin
115
116
      Linie := 0;
117
      repeat
118
          temp := REdtKopie.Lines[Linie];
119
          inc(Linie);
120
      until temp = IntToStr(Datensatz);
121
      Linie2 := Linie;
122
      repeat
123
          temp := REdtKopie.Lines[Linie2];
124
          inc(Linie2);
      until temp = IntToStr(Datensatz+1);
125
126
127
       dif := Linie2-Linie+1;
128
      repeat
          temp := REdtKopie.Lines[Linie+dif-1];
                                                                         // wird er von den
129 folgenden überschrieben
          if (length(temp) > 3) then REdtKopie.Lines[Linie] := temp
130
          else if temp <> "then REdtKopie.Lines[Linie] := IntToStr(StrToInt(temp)-1);
131
132
          inc(Linie);
133
      until temp = ";
                                                             // und neu hinten ran gesetzt.
134
      REdtKopie.Lines[Linie-1] := IntToStr(Menge);
      EdtIndex.Text := IntToStr(Menge);
135
      REdtKopie.Lines[Linie] := EdtStichwort.Text;
136
137
      inc(Linie);
138
139
      i := 0:
140
      temp := REdtKopie.Lines[Linie];
141
      temp2 := REdtText.Lines[i];
```

```
142
      repeat
          if temp <> " then
143
           if temp2 <> "then REdtKopie.Lines[Linie] := temp2
144
145
           else REdtKopie.Lines.Delete(Linie)
146
          else REdtKopie.Lines.Add(temp2);
147
          inc(i);
148
          inc(Linie);
149
          temp := REdtKopie.Lines[Linie];
150
          temp2 := REdtText.Lines[i];
       until (temp = ") and (temp2 = ");
151
152
153
      end else
                                             // wenn es der letzte Datensatz ist,
154
      begin
155
156
      Linie := 1;
157
      repeat
158
          temp := REdtKopie.Lines[Linie];
159
          inc(Linie);
       until temp = IntToStr(Menge);
160
161
      Linie2 := Linie;
      repeat
162
163
          temp := REdtKopie.Lines[Linie2];
164
          inc(Linie2);
165
      until temp = ";
166
      REdtKopie.Lines[Linie] := EdtStichwort.Text;
167
168
      inc(Linie);
169
170
      i := 0:
171
      temp := REdtKopie.Lines[Linie];
172
      temp2 := REdtText.Lines[i];
173
      repeat
174
          if temp <> " then
           if temp2 <> "then REdtKopie.Lines[Linie] := temp2 // wird der letzte einfach
175 überschrieben
176
            else REdtKopie.Lines.Delete(Linie)
          else REdtKopie.Lines.Add(temp2);
177
178
         inc(i);
179
         inc(Linie);
180
          temp := REdtKopie.Lines[Linie];
181
          temp2 := REdtText.Lines[i];
182
       until (temp = ") and (temp2 = ");
183
       end;
```

```
184 end;
185
186
187 procedure TForm1.BtnWeiterClick(Sender: TObject);
188 begin
189
      if StrToInt(EdtIndex.Text) < Menge then
190
      begin
191
          REdtText.Lines.Clear;
192
          Laden(StrToInt(EdtIndex.Text)+1);
193
      end;
194 end;
195
196 procedure TForm1.BtnZurueckClick(Sender: TObject);
197 begin
198
      if StrToInt(EdtIndex.Text) > 1 then
199
          REdtText.Lines.Clear;
200
201
          Laden(StrToInt(EdtIndex.Text)-1);
202
      end;
203 end;
204
205
206 procedure TForm1.BtnNeuClick(Sender: TObject);
207 begin
208
      inc(Menge);
      EdtIndex.Text := IntToStr(Menge);
209
                                                 // die Menge wird um einen erhöht und
210
      EdtStichwort.Text := ";
211
      REdtText.Lines.Clear;
                                             // die Edtit werden geleert.
212
213
      BtnErsetzen.Enabled := false;
214
      BtnWeiter.Enabled := false:
215
      BtnZurueck.Enabled := false;
216
       BtnNeu.Enabled := false;
      BtnSpeichern.Enabled := true;
217
218 end;
219
220
221 procedure TForm1.BtnSpeichernClick(Sender: TObject);
222 begin
223
       speichern;
224 end;
225
226 procedure TForm1.speichern;
```

```
227 var temp:string;
228 i:integer;
229 begin
230
       REdtKopie.Lines[0] := IntToStr(Menge);
231
       REdtKopie.Lines.add(IntToStr(Menge));
232
       REdtKopie.Lines.add(EdtStichwort.Text);
233
234
       i := 0;
       temp := REdtText.Lines[i];
                                           // ein neuer Datensatz wird ans Ende der Liste
235
    geschrieben
236
       repeat
237
           REdtKopie.Lines.add(temp);
238
          inc(i);
239
          temp := REdtText.Lines[i];
240
       until temp = ";
241
242
       BtnErsetzen.Enabled := true;
243
       BtnWeiter.Enabled := true;
244
       BtnZurueck.Enabled := true;
245
       BtnNeu.Enabled := true;
246
       BtnSpeichern.Enabled := false;
247 end;
248
249 procedure TForm1. Verschluesseln;
250 var i:integer;
251 begin
252
       kt := REdtKopie.Text;
253
       lenT := length(kt);
254
       gt := ";
255
       for i := 1 to lenT do
256
       begin
257
          ErzeugeGa;
258
          addition(i);
259
          c := kt[i];
260
          p := pos(c,ka);
261
          if p <> 0 then gt := gt + copy (ga2,p,1)
262
          else gt := gt + c;
263
       end;
264
       REdtKopie.Text := gt;
265 end;
266
267 procedure TForm1.Entschluesseln;
268 var i:integer;
```

```
269 begin
270
       gt := REdtKopie.Text;
271
       lenT := length(gt);
272
       kt := ";
       for i := 1 to lenT do
273
274
       begin
275
          ErzeugeGa;
276
          addition(i);
277
          c := gt[i];
278
          p := pos(c,ga2);
          if p \ll 0 then kt := kt + copy(ka,p,1)
279
280
          else kt := kt + c;;
281
       end;
282
       REdtKopie.Text := kt;
283 end;
284
285 procedure TForm1.ErzeugeGa;
286 var Wert1, Wert2: integer;
287
       i: integer;
288
       schlZahl: integer;
289 begin
290
      ga := ";
291
      schlZahl := ord(schluessel[1]);
292
      lenA := length(ka);
293
      For i := 1 to lenA do
294
      begin
295
         c := ka[i];
296
         Wert1 := ord(c);
297
         Wert2 := ((Wert1-44)*schlZahl mod 79)+44;
298
         ga := ga + chr(Wert2);
299
       end;
300 end;
301
302 procedure TForm1.addition (x: integer);
303 var c2: char;
304
       p2, zaehler: integer;
305 begin
306
      lenSchl := length (schluessel);
307
       zaehler := x mod lenSchl +1;
```

Pflichtenheft und Dokumentation (11.10.13-25.12.13)

In diesem Zeitraum haben Niklas und Dario an der Dokumentation und dem Pflichtenheft gearbeitet. Sie werden beides dem weiteren Verlauf fortgehend anpassen, damit die Dokumentation und das Pflichtenheft immer auch dem neuesten Stand sind und der Auftraggeber später die Entwicklung des Programms nachprüfen kann.

Weltkugel (11.10.13-29.12.13)

In dieser Zeit hat Artur sich um ein weiteres Minispiel gekümmert. Die Benennung der Weltkugel nach Kontinente, Ozeane, usw.

Gruppe: Steffen, Arne, Olga, Artur, Niklas, Dario